

DIN EN 12520

ICS 97.140

Einsprüche bis 2015-06-24
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12520:2010-07

Entwurf

**Möbel –
Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Sicherheit –
Anforderungen an Sitzmöbel für den Wohnbereich;
Deutsche und Englische Fassung FprEN 12520:2015**

Furniture –
Strength, durability and safety –
Requirements for domestic seating;
German and English version FprEN 12520:2015

Meubles –
Résistance, durabilité et sécurité –
Exigences relatives aux sièges à usage domestique;
Version allemande et anglaise FprEN 12520:2015

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-04-24 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nhm@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (FprEN 12520:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 207 „Möbel“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-05-15 AA „Sitzmöbel, Polstermöbel und Tische“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der FprEN 12520 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12520:2010-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Verweise auf EN 1728:2012, *Möbel — Sitzmöbel — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit und Dauerhaltbarkeit* aktualisiert;
- b) Anhang A "Prüfung des Umfallens nach hinten" gelöscht;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

Möbel — Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Sicherheit — Anforderungen an Sitzmöbel für den Wohnbereich

Meubles — Résistance, durabilité et sécurité — Exigences relatives aux sièges à usage domestique

Furniture — Strength, durability and safety — Requirements for domestic seating

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.5a

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prüfreiheitenfolge	4
5 Konstruktionsanforderungen	5
5.1 Allgemeine Anforderungen	5
5.2 Scher- und Quetschstellen	5
5.2.1 Scher- und Quetschstellen beim Aufstellen und Zusammenklappen	5
5.2.2 Scher- und Quetschstellen unter Einwirkung von kraftbetriebenen Vorrichtungen	5
5.2.3 Scher- und Quetschstellen bei der Benutzung	5
5.3 Standsicherheit	6
5.4 Festigkeit und Dauerhaltbarkeit	6
5.4.1 Allgemeines	6
5.4.2 Anforderungen an die Festigkeit und Dauerhaltbarkeit	8
6 Benutzerinformation	8
7 Prüfbericht	8

Vorwort

Dieses Dokument (FprEN 12520:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 207 „Möbel“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zum einstufigen Annahmeverfahren vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 12520:2010 ersetzen.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Mindestanforderungen an die Sicherheit, Festigkeit und Dauerhaltbarkeit für alle Arten von Sitzmöbeln im Wohnbereich für Erwachsene fest.

Sie gilt nicht für festmontiertes Reihengestühl, Stühle für den Gebrauch im Nicht-Wohnbereich, Büroarbeitsstühle, Bürobesucherstühle, Stühle für Bildungseinrichtungen, Außensitzmöbel sowie für die Verbindungselemente von miteinander verbundenen Sitzmöbeln, für die Europäische Normen bestehen.

Sie enthält keine Anforderungen an die Dauerhaltbarkeit von Polstermaterialien, Rollen, Neige- und Wippmechaniken und Höhenverstellvorrichtungen.

Die Prüfungen beruhen auf dem Gebrauch durch Personen mit einem Körpergewicht bis zu 110 kg.

Sie enthält keine Anforderungen an die elektrische Sicherheit.

Sie enthält keine Anforderungen an die Alterungsbeständigkeit, Widerstandsfähigkeit gegen Zersetzung, Entflammbarkeit und Ergonomie.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1022, *Wohnmöbel — Sitzmöbel — Bestimmung der Standsicherheit*

EN 1728, *Möbel — Sitzmöbel — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit und Dauerhaltbarkeit*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1 zugängliches Teil
Teil, zu dem der Benutzer leicht Zugang erlangen kann, wenn sich das Sitzmöbel in der bestimmungsgemäßen Gebrauchsstellung befindet und bei dem eine hohe Wahrscheinlichkeit für einen unbeabsichtigten Kontakt besteht

3.2 zugängliches Teil beim Aufstellen und Zusammenklappen
Teil, das nur beim Aufstellen und Zusammenklappen des Möbels zugänglich ist

3.3 Scher- und Quetschstelle
Scher- und Quetschstelle ist gegeben, wenn der Abstand zwischen zwei zugänglichen, gegeneinander beweglichen Teilen in jeder Position während einer Bewegung weniger als 18 mm oder mehr als 7 mm beträgt

4 Prüfreihefolge

Die Prüfungen sind in der in diesem Dokument vorgegebenen Reihenfolge durchzuführen.